



Sportler der Lebenshilfe sind wichtige Botschafter für den Landkreis

Deggendorf. (cris) Auch in diesem Jahr haben sich zahlreiche Mitglieder der Lebenshilfe Deggendorf an sportlichen Wettkämpfen in den verschiedensten Disziplinen beteiligt. Für ihr Engagement wurden 85 von ihnen gestern im Rahmen einer Feierstunde im Landratsamt von Landrat Christian Bernreiter sowie vom Vorsitzenden der Lebenshilfe, Dr. Wolfgang Geier, ausgezeichnet. Geier beglückwünschte die Sportler dazu, dass sie den Namen Deggendorfs nach außen hin so erfolgreich

repräsentieren. „Jeder von Euch ist ein Sieger, weil er sich den sportlichen Herausforderungen gestellt hat, frei nach dem Motto ‘Dabei sein ist alles‘“, so der Vorsitzende. Die Zahl von 85 anwesenden Mitgliedern zeige, dass mehr als zehn Prozent der von der Lebenshilfe Betreuten sportlich aktiv sind. Das sei äußerst bemerkenswert. Auch Landrat Christian Bernreiter freute sich ob der vielen Erfolge der Lebenshilfe-Sportler und bezeichnete sie als wichtige Botschafter für den

Landkreis Deggendorf. Er hob besonders die Kameradschaft und den Teamgeist des sportlichen Engagements hervor, Pokale seien lediglich das Sahnehäubchen. Bernreiter wünschte den engagierten jungen Frauen und Männern weiterhin viel Erfolg und nahm im Anschluss gemeinsam mit Wolfgang Geier die Auszeichnungen vor. Für die Sportler gab es als Dankeschön farbenfrohe Rucksäcke, und auch den Betreuern wurde mit einem guten Tropfen für ihren Einsatz gedankt.

Ein besonderes Vergeltsgott des Lebenshilfsvorsitzenden ging an die beiden Mitarbeiter Petra Sommermeier und Karl Heinz Wunderlich. Sommermeier engagierte sich bisher bei den Special Olympics im Bereich Eislaut, und verabschiedet sich nun aus der Sportbetreuung, während Wunderlichs Steckenpferd das Skifahren war und ist. Beim anschließenden Sekttempfang schmiedeten die Sportlerinnen und Sportler schon fleißig erste Wettkampfpäne für das kommende Jahr.